

**Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang
Medizinisches Informationsmanagement/eHealth
an der Hochschule Stralsund**

Vom 27. Oktober 2021

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz –LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1018), erlässt die Hochschule Stralsund die folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Medizinisches Informationsmanagement/eHealth an der Hochschule Stralsund vom 6. Mai 2015 (veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund), zuletzt geändert durch die Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Medizinisches Informationsmanagement/eHealth an der Hochschule Stralsund vom 23. November 2018 (veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund) wird wie folgt geändert:

In § 13 Modulüberblick wird im Modul MIMEB7700 Anwendungssysteme die Tabelle zur Lehrveranstaltung MIMEB7710 „Dentalinformatik“ gestrichen und durch die Lehrveranstaltung MIMEB7730 „Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung“ ersetzt.

Modul	Anwendungssysteme MIMEB7700		Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.	
Wahlmodul	LV bzw. Untertitel	Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung		
	Kürzel	MIMEB7730		
	Sprache	Deutsch		
	Modulverantw.	Prof. Matthias		
	Dozent(in)	Prof. Matthias		
Lehrform/ Methoden /SWS		2V+2Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand Σ		180 h	Präsenzstudium: 64 h	Eigenstudium: 116 h
Zuordnung zum Curriculum	Semester	7. Sem.	Regelsemester	7. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	Jährlich
Kreditpunkte		6 ECTS		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		EA 50		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		<p><u>Wissen und Verstehen:</u> Die Studierenden verstehen die Rolle der Evidenzbasierung in den Strukturen des deutschen Gesundheitssystems. Anhand patientenbezogener Fragestellungen wird die Formulierung strukturierter (suchbarer) Fragestellungen für verschiedene Adressaten (Leistungserbringer, Patienten, System) erarbeitet. Die Studierenden können in Fach- und Literaturdatenbanken die beste verfügbare Evidenz recherchieren und diese kritisch hinsichtlich der Validität und Relevanz bewerten. Sie kennen die Bedeutung von evidenzbasierten Gesundheitsinformationen als Voraussetzung für informierte Entscheidungen (Shared Decision Making).</p> <p><u>Anwendung von Wissen und Verstehen:</u> Die Studierenden können den korrekten Studientyp für verschiedene Fragestellungen auswählen und konkrete Fragestellungen eigenständig bearbeiten.</p> <p><u>Beurteilungen abgeben:</u> Die Studierenden beschreiben die Struktur wissenschaftlicher Publikationen zu Therapien, Diagnostik und Screening und interpretieren deren Inhalte.</p> <p><u>Kommunikation:</u> Die Studierenden können ihre Ergebnisse für ein Fachpublikum, aber auch laienverständlich mündlich und schriftlich zusammenfassen und in der Gruppe diskutieren. Die Studierenden reflektieren Ihre Rolle im Entscheidungsprozess kritisch.</p> <p><u>Lernstrategien:</u> Die praktische Erarbeitung der Lerninhalte erfolgt nach einführenden Impulsreferaten (Vorträge) im Rahmen von Einzel- und Partnerübungen, Gruppenübungen, Stationenlernen und Rollenspielen.</p>		
Inhalt		Die Veranstaltung vermittelt zunächst einen allgemeinen Überblick über das Thema evidenzbasierte Gesundheitsversorgung und evidenzbasierte Entscheidungsfindung. Im Anschluss werden die Methoden der evidenzbasierten Medizin schrittweise anhand konkreter Fragestellungen eingeübt. Im Folgenden werden Möglichkeiten erarbeitet, von der gefundenen Evidenz zu einer Empfehlung zu gelangen und die Evidenz laienverständlich aufzubereiten.		
Literatur		Grundlagen unter Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin: www.ebm-netzwerk.de ; weitere aktuelle Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.		

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Hochschule Stralsund in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Stralsund vom 28. September 2021 und der Genehmigung der Rektorin vom 27. Oktober 2021

Stralsund, den 27. Oktober 2021

**Die Rektorin
der Hochschule Stralsund
University of Applied Sciences
Prof. Dr.-Ing. Petra Maier**

Veröffentlichungsvermerk:

Diese Satzung wurde am 28. Oktober 2021 auf der Homepage der Hochschule Stralsund veröffentlicht.